



## BACHELOR OF SCIENCE (B.Sc.) IN INTERNATIONAL ECONOMICS — STUDIENPLAN

## ZIELE, KONZEPTION UND BERUFSAUSSICHTEN

Der Studiengang Bachelor of Science (B.Sc.) in International Economics bereitet die Studierenden durch die Vermittlung von wissenschaftlich fundierten Kenntnissen der Volkswirtschaftslehre auf eine erfolgreiche und anspruchsvolle Berufslaufbahn vor. Die gebotene Ausbildung eröffnet ein breites Feld beruflicher Tätigkeiten in Unternehmen, in internationalen Institutionen, im Consulting, in Regierungsinstitutionen, oder auch in freiberuflicher Tätigkeit. Für besonders ambitionierte Studierende ermöglicht der Bachelor-Abschluss auch eine weiterführende Ausbildung in unseren Masterprogrammen, oder den Masterprogrammen anderer Universitäten im In- oder Ausland. Schließlich wollen wir mit diesem Bachelorprogramm Interesse und Talent für den wissenschaftlichen Nachwuchs im Bereich der Volkswirtschaftslehre identifizieren und fördern. Zu diesem Zwecke bieten wir nachgelagert unter anderem forschungsorientierte Masterprogramme an im Bereich Economics, die auch in ein Promotionsstudium überführen können.

Der Bachelorstudiengang in International Economics besteht aus zwei Teilen. Der Hauptbestandteil ist ein vollwertiges Studium der Volkswirtschaftslehre, in dem die Studierenden nach eigener Wahl Schwerpunkte setzen können, darunter insbesondere der Schwerpunkt "Internationale Wirtschaftsbeziehungen". Darüber hinaus aber bieten wir, und darin unterscheidet sich das Tübinger Programm von anderen Studiengängen, die Möglichkeit des interdisziplinären Studierens. Zum einen können die Studierenden an sprachwissenschaftlichen Instituten Fremdsprachen studieren. Dieser philologische Studienbestandteil setzt je nach Sprache erhebliche Vorkenntnisse voraus. In manchen Fällen, wie etwa Chinesisch und Japanisch, ist auch der Neuerwerb von Sprachen möglich. Zum anderen bietet der Studiengang die Möglichkeit, die wirtschaftswissenschaftliche Perspektive durch andere wissenschaftliche Disziplinen zu ergänzen, etwa die Politikwissenschaft oder die Geographie. Für diese Ergänzungen durch Sprachen und andere Disziplinen ist ein zusätzliches Studiensemester eingeplant, so dass dieser Studiengang eine Regelstudienzeit von sieben Semestern aufweist.

Die **volkswirtschaftliche Ausbildung** in Tübingen ist dem Prinzip der Einheit von Forschung und Lehre verpflichtet. In den ersten drei Semestern vermitteln wir Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie sowie Methodenkenntnisse im Bereich der Statistik und Ökonometrie. Dem aktuellen Stand der Ökonomie als Wissenschaft entsprechend, werden diese Inhalte mithilfe mathematischer Methoden gelehrt.

In den darauf folgenden Semestern kommen die Studierenden in den Genuss eines Lehrprogramms, in dem sich das international anerkannte Forschungsprofil des wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs widerspiegelt. Dieses Profil hat einen deutlichen Schwerpunkt im Bereich der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Der Fachbereich beheimatet aber auf gleichem Niveau wissenschaftliche Kompetenz auch im Bereich der Finanzmärkte, des öffentlichen Sektors, der Industrieökonomik, der Arbeitsmärkte, im Bereich Wachstum und Innovation, sowie der Wirtschaftsgeschichte. Zu all diesen Bereichen finden die Studierenden attraktive Lehrveranstaltungen, die sich gleichermaßen durch moderne wissenschaftliche Fundierung wie auch durch Anwendungsorientierung auszeichnen. Der Studiengang eröffnet die Möglichkeit, aus diesen Veranstaltungen wahlweise bestimmte volkswirtschaftliche Schwerpunkte zu setzen.

Stand: September 2011

Der Studiengang als Ganzes hat eine nachhaltige Anwendungsorientierung, die insbesondere im zweiten und dritten Studienjahr in Erscheinung tritt. Anwendung kann dabei zum einen wissenschaftlich fundierte Erörterung wirtschaftspolitischer Fragen bedeuten, zum anderen die Arbeit mit statistischen Methoden und Daten. In jedem Falle aber ist Anwendungsorientierung nicht als Gegensatz zur Theorie zu verstehen. Gemeint ist vielmehr Anwendung der Theorie. Der Studiengang verknüpft die inhaltliche Ausbildung breitflächig mit modernen ökonometrischen Methoden. In der Tat stellt die Ökonometrie einen weiteren Schwerpunkt im wissenschaftlichen Profil unseres Fachbereichs dar.

Die volkswirtschaftliche Seite der Ausbildung wird durch **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre** ergänzt. Nachgelagert können die Studierenden ihre volkswirtschaftlichen Schwerpunkte auch durch einen betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt ergänzen.

Das interdisziplinäre Element des Studiengangs versucht, den Studierenden das breite Spektrum der Eberhard Karls Universität Tübingen für eine Ergänzung der wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung zu eröffnen. Dabei ist die Sprachenausbildung – ganz bewusst – nicht in der Form von Wirtschaftssprachkursen konzipiert, sondern als **Teil eines echten Sprachstudiums.** Geschickt kombiniert mit anderen interdisziplinären Elementen, verschafft diese Ergänzung nicht nur eine vielseitige Ausbildung, sondern auch hervorragende Ausgangspositionen für den Berufsstart.

## **B.Sc. MIT WAHLMÖGLICHKEITEN**

Die Ergänzung der Ausbildung durch interdisziplinäre Elemente und Fremdsprachen beinhaltet ein hohes Maß an Wahlmöglichkeiten, die in Form der Spezialisierung auf einzelne Weltregionen definiert sind. In Abhängigkeit von dem Studienangebot anderer Fächer unserer Universität stehen folgende Regionen und Sprachen zur Verfügung:

- Amerika mit zwei der folgenden Sprachen: Englisch, Spanisch, brasilianisches Portugiesisch, Französisch
- **Europa** mit zwei der folgenden Sprachen: Dänisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Serbokroatisch, Spanisch
- Ostasien mit Chinesisch, Japanisch oder Koreanisch
- Südasien mit Hindi
- Vorderer Orient mit Arabisch, Türkisch oder Persisch

Der interdisziplinäre Teil des Studiums ist zum einem der philologischen Ausbildung, zum anderem der Politik- oder Geschichtswissenschaft gewidmet. Die gewählte Region wird im Bachelorzeugnis als Schwerpunkt vermerkt, sofern im Laufe des Studiums auch Veranstaltungen in Politik oder Geschichte der betreffenden Region gewählt werden. Der Hauptteil des Studiums, die Volkswirtschaftslehre, ist unabhängig von der gewählten Region und bleibt davon gänzlich unberührt. Man studiert also insbesondere nicht eine auf die gewählte Region zugeschnittene Volkswirtschaftslehre, sondern ergänzt die wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung durch eine interdisziplinärere Perspektive, wie z.B. dem Sprachstudium.

Das Studienangebot in den genannten Fächern stammt von anderen Fächern der Universität Tübingen. Die Zulassung unserer Studierenden zu diesen Veranstaltungen wird durch Koordination geklärt. Wir bemühen uns um einen nachhaltigen Zugang zu möglichst vielen und gut geeigneten Lehrveranstaltungen.

## **A**USWAHL

Eine hervorragende Ausbildung erfordert gute Betreuungsrelation. Aus diesem Grunde ist die Zahl der Studienplätze beschränkt. Wir haben typischerweise wesentlich mehr Bewerbungen als Studienplätze. Die Zulassung erfolgt im Rahmen eines Auswahlverfahrens, in dem auf die Qualifikation, sowie das Interesse und die Motivation der Bewerberinnen und Bewerber geachtet wird.

Das Auswahlverfahren beinhaltet ein persönliches Vorstellungsgespräch mit Professoren der Wirtschaftswissenschaft, zu dem wir die nach Abiturnoten besonders geeignet erscheinenden Kandidatinnen und Kandidaten i.d.R. Ende Juli einladen. Diese Gespräche erlauben eine zuverlässige und faire Sondierung des persönlichen Potentials und der Motivation der Studienanwärterinnen und Studienanwärter. Sie erlauben aber auch den Bewerberinnen und Bewerbern, die Professoren und Studienbedingungen des Fachbereichs vor Ort, und vor endgültiger Entscheidung, genauer kennen zu lernen.

Beginn des Studiengangs ist jeweils zum Wintersemester möglich. Bewerbungsschluss ist dabei der 15. Juli eines Jahres. Nähere Informationen zur Bewerbung finden Sie auf der Homepage des Fachbereichs: www.wiwi.uni-tuebingen.de → Studienbewerber

## **AUSLANDSSTUDIUM**

Ein weiteres Merkmal des Studiengangs ist die Möglichkeit eines Studienaufenthaltes im Ausland. Ein solcher ist nicht nur möglich, sondern auch ausdrücklich erwünscht. Hier können Sprachkenntnisse erworben werden und die internationale Ausrichtung des Studiengangs ihre praktische Entsprechung finden. Das Auslandsstudium kann grundsätzlich in das dritte Jahr integriert werden. Es kann sich aber auch an das bereits abgeschlossene Bachelorstudium anschließen.

Der Fachbereich bietet schon ab dem zweiten Studiensemester die Möglichkeit der gezielten Beratung mit Blick auf die Bewerbung um einen Studienplatz in einem der zahlreichen Austauschprogramme der Universität Tübingen. Unsere Universität hat weltweit über 160 Partnerinstitutionen, über die sowohl die Studienfachberatung des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs als auch das Dezernat für Internationale Angelegenheiten gerne gezielt informieren.

Im Ausland erbrachte Studienleistungen können prinzipiell auf das Studium angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt nach Rückkehr durch Anträge bei den fachlich zuständigen Lehrstühlen.

## **BERATUNG**

Der Studiengang mit seiner Kombination von verschiedenen Fächern erfordert fortlaufend Abstimmungen, da sich die Studienangebote der einzelnen Fächer verändern. Dieser Studienplan kann daher keine erschöpfenden Informationen über das Studium geben. Probleme können z.B. dadurch auftreten, dass durch den Wechsel von Lehrkräften in den einzelnen Fächern temporär Engpässe im Studienprogramm entstehen.

Zur Abstimmung der persönlichen Studienplanung stehen den Studierenden dieses Studiengangs die Studienfachberater des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft sowie die Fachberater der beteiligten Fächer zur Verfügung (Adressen siehe letzte Seite). Studierende werden ermutigt, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

## **SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN**

Weiterer Bestandteil des Studiums sind Schlüsselqualifikationen, die in Sprach- und Computerkursen sowie Veranstaltungen zu Vortragstechniken und Bewerbungstraining erworben werden können. Schlüsselqualifikationen können im Umfang von bis zu 7,5 ECTS-Credits erworben werden. Dazu sammeln Studierende Punkte aus den im Modulhandbuch aufgeführten Kursen. Angerechnet werden die 7,5 Credits i.d.R. an der in der nachfolgenden Übersicht gekennzeichneten Stelle. Für weitere Anrechnungsmöglichkeiten wird auf das Merkblatt zur Anerkennung ausländischer Studienleistungen verwiesen. Dieses kann auf der Homepage des Prüfungsamts unter Formulare heruntergeladen werden.

1. Studienjahr – Orientierungsprüfung
 6 aus 8 Modulprüfungen
 14 Modulprüfungen des 1. und 2. Studienjahres
 3. Studienjahr + 7. Semester – Bachelorprüfung
 7 Teilmodule aus 3 Schwerpunktmodulen + Privatrecht + Bachelorarbeit + 2 Sprachmodule + ein BWL-Modul + ein Teilmodule

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Einführung in die Wirtschafts- wissenschaft – Neus 7,5 Credits (2+2 SWS) B/E110	Mikroökonomik – Kreickemeier/ Stadler 7,5 Credits (2+2 SWS) E170/150	Makroökonomik – Buch/ Kohler 7,5 Credits (2+2 SWS) E230 / 220	Schwerpunktmodul 1 1. Teilmodul zu 7,5 Credits	Schwerpunktmodul 1 2. Teilmodul zu 7,5 Credits	Schwerpunktmodul 1 oder 2 Weiteres Teilmodul zu 7,5 Credits	Bachelorarbeit 7,5 Credits
Explorative Date- nanalyse – Grammig/ Biewen 7,5 Credits (2+2 SWS) S110/120	Wahrscheinlichkeit und Risiko – Grammig/ Biewen 7,5 Credits (2+2 SWS) S111/121	Quantitative Methoden der Wirtschaftswissen- schaft – Grammig/ Biewen 7,5 Credits (2+2 SWS) S210/220	Wirtschafts- und Finanzpolitik  - Goerke 7,5 Credits (3+2 SWS) E210	Schwerpunktmodul 2 1. Teilmodul zu 7,5 Credits	Schwerpunktmodul 2 2. Teilmodul zu 7,5 Credits	Schwerpunktmodul 1-3 oder Grundla- genmodul BWL III* oder SQ: Weiteres Teilmodul zu 7,5 Credits
Mathematische Me- thoden der Wirt- schaftswissenschaft	Principles of Eco- nomics <sup>1</sup> – Kohler 7,5 Credits (3+1 SWS)	Investition und Finan- zierung  Schöbel/Rostek	Grundlagenmodul BWL II*7,5 Credits	Privatrecht – Klunzinger 7,5 Credits (3 SWS)	Schwerpunktmodul 3 1. Teilmodul zu 7,5 Credits	Schwerpunktmodul 3 2. Teilmodul
- Grammig/ Dimpfl 7,5 Credits (4+2 SWS) S100	E120	7,5 Credits (2+2 SWS) B270	Beginn Privatrecht (3 SWS)	J 200	24.,6 0.04.6	zu 7,5 Credits
Technik des betrieb- lichen Rechnungs- wesens – Haase 7,5 Credits (4 SWS) B180	Grundlagenmodul BWL I* 7,5 Credits	Sprache und Ku	ltur I zu 15 Credits	Sprache und Kultur II zu 15 Credits		Schwerpunktmodul 1-3 oder weiteres Sprachmodul oder SQ: Weiteres Teil- modul zu 7,5 Credits
Summe: 30 Credits	Summe: 30 Credits	Summe: 30 Credits	Summe: 30 Credits	Summe: 30 Credits	Summe: 30 Credits	Summe: 30 Credits

<sup>\*:</sup> Von den BWL-Modulen "Marketing" (B120), "Internes Rechnungswesen" (B130), "Arbeit, Personal & Organisation" (B240), "Basiswissen Wirtschaftsinformatik" (B260) und "Externes Rechnungswesen" (B250) sind zwei Module bis zur Zwischenprüfung zu absolvieren. Es besteht die Möglichkeit ein drittes Grundlagenmodul BWL nach der Zwischenprüfung zu wählen. Bis zur Zwischenprüfung werden für jedes wirtschaftswissenschaftliche Modul 7,5 ECTS-Credits vergeben. Die Lehreinheiten (i.d.R. 4 SWS) bestehen aus Vorlesung und Übung bzw. Tutorium in Kleingruppen.

Dieser Studienplan soll als Richtlinie gelten – es steht den Studierenden frei, einzelne Module vorzuziehen oder zu tauschen. Bitte lassen Sie sich dazu beraten.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Für Studierende, die ihr Studium vor dem WS 2009/10 aufgenommen haben, gelten andere Regelungen. Bitte wenden Sie sich an das Prüfungsamt.

Im **Vertiefungsstudium**, d.h. in einem ersten Teilmodul im 4. Semester und im 5. bis 7. Semester, sind **drei Schwerpunktmodule** (siehe unten) zu wählen. Außerdem wird die Sprachausbildung fortgesetzt.

- 1. Das erste Schwerpunktmodul ist aus I-II zu wählen,
- 2. Das zweite Schwerpunktmodul ist aus I-V zu wählen.
- 3. Als drittes Schwerpunktmodul ist das regionalkundliche Schwerpunktmodul (nach der gewählten Region) zu wählen: Dieses kann durch ein weiteres wirtschaftswissenschaftliches (I V oder XI XV) oder nichtwirtschaftswissenschaftliches (XVI.a XVI.e) Schwerpunktmodul ersetzt werden. In diesem Fall entfällt die Bezeichnung einer Schwerpunktregion im Bachelorzeugnis.

Volkswirtschaftliche Schwerpunktmodule: (mindesten zwei zu wählen)	Regionalkundliche Schwerpunktmodule: (maximal einer wählbar)
I. Applied Economic Theory II. International Trade and Finance III. Public Finance IV. Empirical Economics	VI. Politikwissenschaft (für European Studies (nur Westeuropa), Middle Eastern Studies) VII. Geographie (für European Studies (nur Osteuropa/ Transformationsländer),
V. International Economic History	American Studies (Entwicklungsländer)  VIII. Geschichte (für European Studies, American Studies (nur Nordamerika))  IX. Öffentliches Recht (European Studies)
	X.a Landeskunde Chinas (für East Asian Studies) X.b Landeskunde Indiens (für South Asian Studies) X.c Landeskunde Japans (für East Asian Studies) X.d Landeskunde Koreas (für East Asian Studies)

Betriebswirtschaftliche Schwerpunktmodule (maximal einer wählbar):	Nichtwirtschaftswissenschaftliche Schwerpunktmodule (maximal einer wählbar):
XI. Banking & Finance	XVI.a Privatrecht
XII. Financial Accounting & Business Taxation	XVI.b Psychologie XVI.c Soziologie
XIII. Managerial Accounting & Organisation	XVI.d Mathematik XVI.e Informatik
XIV. Marketing & Information XV. International Business <sup>2</sup>	

In jedem der drei gewählten Schwerpunktmodule sind mindestens zwei Teilmodule (15 Credits) und höchstens 4 Teilmodule (30 Credits) zu absolvieren. 37,5 Credits müssen aus den VWL-Schwerpunktmodulen erbracht werden. Die **Bachelorarbeit** ist eine sechswöchige Hausarbeit und ergibt 7,5 Credits.

Folgende **Ausrichtungen** mit der oder den angegebene(n) **Sprache(n)** und dem angegebenen **regionalkundlichen Fach** stehen zur Wahl:

**European Studies:** Zwei der Sprachen Dänisch, Englisch, Französisch, Italienisch,

Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Serbokroatisch, Spanisch sowie Politikwissenschaft oder Geographie

oder Geschichte

American Studies: Zwei der Sprachen brasilianisches Portugiesisch, Englisch, Franzö-

sisch, Spanisch, sowie Geographie oder Geschichte

East Asian Studies: Chinesisch oder Japanisch oder Koreanisch sowie Ostasiatische

Landeskunde

South Asian Studies: Hindi sowie Landeskunde Indiens

Middle Eastern Studies: Türkisch oder Arabisch oder Persisch sowie Politikwissenschaft/

Landeskunde des Vorderen Orients

Stand: September 2011

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Für Studierende, die ihr Studium vor dem WS 2009/10 aufgenommen haben, nicht wählbar. Sie können auf Antrag bis 30.9.2010 in die neue Regelung wechseln.

## Module Sprache und Kultur:

Bei den nichtwirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktmodulen können die Zahl der vergebenen Credits pro Teilmodul sowie die Prüfungsmodalitäten von den Regelungen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft abweichen. Weicht die Vergabe von Credits in diesen Schwerpunktmodulen von den sonst üblichen Regelungen ab, so erfolgt die Anrechnung jeweils in Einheiten von 7,5 Credits oder einem Vielfachen hiervon. Überzählige Credits werden dann nicht auf diesen Studiengang angerechnet und gehen nicht in die Bildung von Modulnoten und Gesamtnoten ein.

## 1. European/American Studies

Br	asilianisches Portugiesisch, Französisch, Italienisch, Portugies	isch, Spar	nisch_		
≻	Spracherwerb*	[	0	WS/SS	ab 1
	Sprache und Kultur I – Sprachpraxis Brasilianisch/ Französisch/		7,5/15		
	Italienisch/ Portugiesisch/ Spanisch:				
	- je eine Veranstaltung Sprachpraxis I pro romanische Sprache:				
	Cours de Base, Curso básico, Corso di base	2-3U	je 4	WS/SS	ab 3
	- je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro romanische Sprache				
	aus:				
	a) Übersetzung Deutsch-Romanische Sprache	2Ü	je 4	WS/SS	ab 3
	b) Übersetzung Romanische Sprache-Deutsch	2Ü	je 4	WS/SS	ab 3
	c) Übung Sprachpraxis II (Curso superior, Corso superiore,	2Ü	je 4	WS/SS	ab 3
	Cours supérieur)				
	Sprache und Kultur II – Landeskunde und Sprach- bzw. Lite-		7,5/15		
	raturwissenschaft				
	- je eine Veranstaltung Landeskunde pro romanische Sprache	2Ü/V	je 4	WS/SS	ab 5
	- je eine Veranstaltung pro romanische Sprache aus:				
	a) Literaturwissenschaft	2V	je 4	WS/SS	ab 5
	b) Sprachwissenschaft	2V	je 4	WS/SS	ab 5
$\triangleright$	Sprachmodul III: Literatur- oder Sprachwissenschaft**	_	7,5***		
	- Proseminar I Literaturwissenschaft	2S	6/7,5	WS/SS	ab 6
	- Proseminar II Literaturwissenschaft	2S	6/7,5	WS/SS	ab 6
	- Proseminar I Sprachwissenschaft	2S	6/7,5	WS/SS	ab 6
	- Proseminar II Sprachwissenschaft	2S	6/7,5	WS/SS	ab 6

<sup>\*</sup> Im 1. Jahr evtl. Spracherwerb; sofern angeboten, auch Anfängerkurse des Romanischen Seminars (wird nur in Italienisch und Portugiesisch/Brasilianisches Portugiesisch und in Form von Propädeutika 1+2 in Spanisch angeboten).

Weitere Details finden sich in den Memos zu den romanischen Sprachen: www.uni-tuebingen.de/romanistik

Dä	Dänisch, Norwegisch, Schwedisch							
>	Sprache und Kultur I – Sprachpraxis Dänisch/ Norwegisch/	[	7,5/15	[				
	Schwedisch I:							
	<ul> <li>je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro skandinavische Sprache: Sprachkurs I</li> </ul>	4Ü	je 4	WS	ab 3			
	<ul> <li>je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro skandinavische Sprache: Sprachkurs II</li> </ul>	2Ü	je 4	WS/SS	ab 4			
>	Sprache und Kultur II - Sprachpraxis Dänisch/ Norwegisch/		7,5/15					
	Schwedisch II							
	<ul> <li>je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro skandinavische Sprache: Sprachkurs III</li> </ul>	2Ü	je 4	WS/SS	ab 5			
	- je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro skandinavische Sprache: Sprachkurs IV oder (nur in Schwedisch möglich) ein Proseminar Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft	2Ü/2S	je 4/6	WS/SS	ab 6			
>	Sprachmodul III: Literatur- oder Kulturwissenschaft*		7,5**					
	- Proseminar Literaturwissenschaft	2S	6/7,5	WS/SS	ab 7			
	- Proseminar Kulturwissenschaft	2S	6/7,5	WS/SS	ab 7			

<sup>\*</sup> Für einen anschließenden Masterstudiengang in International Economics and European Studies wird das Proseminar Sprach- oder Kulturwissenschaft in einer skandinavischen Sprache empfohlen.

<sup>\*\*</sup> Mit einer zusätzlichen Vertiefungsprüfung können 7,5 ECTS-Credits erlangt werden.

	will einer zusätzlichen Vertierungsprufung können 7,5 ECTS-Greuits enlangt werden.							
<u>En</u>	<u>Englisch</u>							
≻	Spracherwerb*		0	WS/SS	ab 1			
$\triangleright$	Sprache und Kultur I – Sprachpraxis Englisch		7,5					
	- Language and Use°	2V	4	WS/SS	ab 3			
	- Oral Communication I oder (nur für Studierende mit Studien-	2Ü	4	WS/SS	ab 4			
	beginn ab WS 10/11) Written Communication oder (nur für							

<sup>\*\*</sup> Für einen anschließenden Masterstudiengang in International Economics and European/ American Studies wird das Proseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft in einer romanischen Sprache empfohlen.

<sup>\*\*\*</sup> Mit einer zusätzlichen Qualifikation (in der Regel einem zusätzlichen, benoteten Protokoll einer PS-Sitzung) können 7.5 ECTS-Credits erlangt werden.

Ī	Studierende mit Studienbeginn ab WS 10/11) Translation I - für Studierende mit Studienbeginn ab WS 10/11: eine Veran-				
	staltung aus:		_		
	a) Literaturwissenschaft	2VL	6	WS/SS	ab 4
	b) Landeskunde	2VL	6	WS/SS	ab 4
	c) Sprachwissenschaft	2VL	6	WS/SS	ab 4
	- 2. Sprache je nach Region aus European Studies oder Ame-		8		
	rican Studies				
$\triangleright$	Sprache und Kultur II – Landeskunde/ Literatur/ Sprachwis-		7,5		
	senschaft				
	- eine Veranstaltung aus:				
	a) Literaturwissenschaft	2PS	6/7,5**	WS/SS	ab 4
	b) Landeskunde	2PS	6/7,5**	WS/SS	ab 4
	c) Sprachwissenschaft	2PS	6/7,5**	WS/SS	ab 4
	- 2. Sprache je nach Region aus European Studies oder Ame-		8		
	rican Studies				
$\triangleright$	Sprachmodul III – Landeskunde /Literatur- oder Sprachwis-		7,5		
	senschaft***				
	- Proseminar Literaturwissenschaft	2PS	6/7,5**	WS/SS	ab 5
	- Proseminar Landeskunde	2PS	6/7,5**	WS/SS	ab 5
	- Proseminar Sprachwissenschaft	2PS	6/7,5**	WS/SS	ab 5
	- Hauptseminar Literaturwissenschaft	2HS	8	WS/SS	ab 6
	- Hauptseminar Landeskunde	2HS	8	WS/SS	ab 6
	- Hauptseminar Sprachwissenschaft	2HS	8	WS/SS	ab 6

<sup>°</sup>Studierende mit Studienbeginn ab WS 10/11 erhalten keine Credits mehr für Language and Use (oder den ersetzenden Sprachtest (z.B. TOEFL); er wird Voraussetzung für die weiteren Kurse in Englisch definiert.

<sup>\*\*\*</sup> Für einen anschließenden Masterstudiengang in International Economics and European/ American Studies wird ein Proseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft oder Landeskunde empfohlen.

<u>Pol</u>	nisch, Russisch, Serbokroatisch				
<b>∧</b>	Spracherwerb* Sprache und Kultur I – Sprachpraxis Polnisch/ Russisch/ Ser-		0 7,5/15	WS/SS	ab 1
	<ul><li>bokroatisch I</li><li>je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro slavische Sprache</li></ul>		ie 4	WS/SS	ab 3
	aus: Sprachkurs III				
	<ul> <li>je eine Veranstaltung Sprachpraxis pro slavische Sprache aus: Sprachkurs IV</li> </ul>		je 4	WS/SS	ab 4
>	Sprache und Kultur II – Sprach- bzw. Literaturwissenschaft		7,5/15		
	<ul> <li>je zwei Veranstaltungen pro slavische Sprache aus:</li> <li>a) Literaturwissenschaft</li> </ul>	2VL	ie 4	WS/SS	ab 5
	b) Literaturwissenschaft	2S	je 6	WS/SS	ab 5
	<ul><li>c) Sprachwissenschaft</li><li>d) Sprachwissenschaft</li></ul>	2 VL 2S	je 4 je 6	WS/SS WS/SS	ab 5 ab 5
>	Sprachmodul III: Literatur- oder Sprachwissenschaft	20	<b>7,5</b> ***	VV 5/55	ab 5
	- Proseminar II Literaturwissenschaft**		6		ab 7
	- Proseminar II Sprachwissenschaft**		6		ab 7

<sup>\*</sup> Im 1. Jahr evtl. Spracherwerb; sofern angeboten, auch Anfängerkurse des Slavischen Seminars

#### 2 Fast Asian Studies

۷.	East Asian Studies							
Ch	<u>Chinesisch</u>							
>	Sprache und Kultur I und II – Modernes Chinesisch Grund- und Aufbaustufe		30					
	- Grundstufe I	6Ü	9	ws	ab 1/3			
	- Grundstufe II	6Ü	9	SS	ab 2/4			
	- Aufbaustufe I	4Ü	6	WS	ab 3/5			
	- Aufbaustufe II	4Ü	6	SS	ab 4/6			
	- Die politischen Systeme in Greater China (ohne Hausarbeit)	2PS	4	WS/SS	ab 3/5			
>	Sprache und Kultur III – Modernes Chinesisch		7,5					
	- Veranstaltungen am ECCS Peking			WS	ab 5/7			

<sup>\*</sup> Im 1. Jahr evtl. Spracherwerb/ Language and Use (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 10/11)
\*\* Durch eine zusätzliche Leistung (i.d.R. ein zusätzliches Protokoll) können 7,5 Credits erlangt werden.

<sup>\*\*</sup> Für einen anschließenden Masterstudiengang in International Economics and European Studies wird das Proseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft in einer slavischen Sprache empfohlen.

<sup>\*\*\*</sup> Mit einer zusätzlichen Vertiefungsprüfung können 7,5 ECTS-Credits erlangt werden.

<u>Japanisch</u>							
Sprache und Kultur I und II – Japanisch Kommunikativ I und II		30					
(Pflicht)							
- Schriftliche Kompetenz (10.1)	2x4Ü	6	WS+SS	ab 3			
- Mündliche Kompetenz (10.2)	2x4Ü	4	WS+SS	ab 3			
- Schriftliche Kompetenz (11.1)	2x4Ü	6	WS+SS	ab 5			
- Mündliche Kompetenz (11.2)	2x4Ü	4	WS+SS	ab 5			
<ul> <li>Veranstaltungen im Umfang von 10 Credits aus</li> </ul>							
- Geschichte Japans (6.1)	2VL	3	WS	ab 3			
- Aspekte japanischer Geschichte (6.2)	2PS	4	SS	ab 4			
- Gesellschaft Japans (6.3)	2VL	3	WS	ab 3			
- Aspekte japanischer Gesellschaft (6.4)	2PS	4	SS	ab 4			
Sprache und Kultur III – Japanisch Kommunikativ III*		7,5					
- Grammatik (12.1)		3	WS	ab 7*			
- Leseverständnis (12.2)		3					
- Wortschatz (12.3)		3					
- Konversation (12.4)		3					

<sup>\*</sup> Die Vertiefung der Sprache ist möglich, dann ist es jedoch ratsam, die Sprachausbildung bereits im 1. Semester zu beginnen.

<u>Koreanisch</u>				
Sprache und Kultur I und II – Koreanische Gegenwartssprache		30		
Grund- und Aufbaustufe				
- Koreanisch Grundstufe I	4Ü	6	WS	ab 3
- Koreanisch Grundstufe II	4Ü	6	SS	ab 4
- Koreanisch Aufbaustufe I	4Ü	6	WS	ab 5
- Koreanisch Aufbaustufe II	4Ü	6	SS	ab 6
<ul> <li>Lektüre leichter Texte im gemischten Schreibsystem*</li> </ul>	2Ü	5/6	SS	ab 6
Sprache und Kultur III – Korea und China		7,5		
Ein weiteres Teilmodul zu 7,5 ECTS-Credits kann aus dem Schwer-				
punktmodul Landeskunde Chinas als weiteres Sprachmodul belegt				
werden.				

<sup>\*</sup> Mit einer zusätzlichen Übersetzung können 6 Credits erlangt werden.

## 3. South Asian Studies

<u>Hir</u>	ı <u>di</u>			
≻	Sprache und Kultur I + II	15		
	- Hindi Grundstufe I	6	WS	ab 3
	- Hindi Grundstufe II	6	SS	ab 4
	- Hindi Konversation	2	SS	ab 4
$\triangleright$	Sprache und Kultur III	15		
	- Hindi Aufbaustufe	6	WS	ab 5
	- Hindi Vertiefungsstufe	6	SS	ab 6
	- eine Veranstaltung aus			
	a) Zweitsprache	6	WS	ab 5
	b) Übersetzen	4	SS	ab 6
	c) Konversation	2	SS	ab 6

## 4. Middle Eastern Studies

Ara	<u>Arabisch</u>								
>	Sprache und Kultur I – Modernes Arabisch Grundstufe und Grundlagen der Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens		15						
	- Modernes Arabisch – Grundstufe I	8Ü	10	ws	ab 3				
	- Einführung in die Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens I	2V	4	WS	ab 3				
	<ul> <li>Tutorium zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten I</li> </ul>	1Ü	1	WS	ab 3				
$\triangleright$	Sprache und Kultur II – Modernes Arabisch Grund- und Aufbau-		15						
	stufe								
	- Modernes Arabisch – Grundstufe II	8Ü	10	SS	ab 4				
	- Modernes Arabisch – Aufbaustufe I	4Ü	5	WS	ab 5				
$\triangleright$	Sprachmodul III: Arabisch Aufbaustufe/Vertiefungsstufe und		7,5						
	Grundlagen der Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens								
	- Klassissches Arabisch – Aufbaustufe II	4Ü	5	SS	ab 6				
	- Einführung in die Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens II	2V	4	SS	ab 4				
	- Tutorium zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	1Ü	1	SS	ab 6				

-	Arabisch Vertiefungsstufe – Konversation I*	1Û	2	WS/SS	ab 6
-	Arabisch Vertiefungsstufe – Konversation II*	1Ü	2	WS/SS	ab 6
-	Vertiefende Lektüre I + II*	1Ü	je 2	WS/SS	ab 6

<sup>\*</sup> durch eine zusätzliche Leistung können 2,5 Credits erlangt werden.

T	irkisch, Persisch				
Þ	Sprache und Kultur I und II – Sprachpraxis Türkisch/ Persisch		30		
	und Grundlagen der Geschichte und Kulturen des Nahen Os-				
	tens				
	- Türkisch/ Persisch Grundstufe I	4Ü	6	WS	ab 3
	- Einführung in die Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens I	2V	4	WS	ab 3
	- Tutorium zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten I	1Ü	1	WS	ab 4
	- Türkisch/ Persisch Grundstufe II	4Ü	6	SS	ab 4
	- Türkisch/ Persisch Aufbaustufe I	2Ü	4	WS	ab 5
	- Proseminar I: Moderne Geschichte der nahöstlichen Gesell-	2S	4	WS/SS	ab 5
	schaften				
	- Einführung in die Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens II	2V	4	SS	ab 4
	- Tutorium zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten II	1Ü	1	SS	ab 4
➤	Sprachmodul III: Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens		7,5		
	- Osmanisches Türkisch/Klassisches Neupersisch	2Ü	4	SS	ab 6
	- Proseminar II: Ältere Geschichte der nahöstlichen Gesell-	2S	2*/4	WS/SS	ab 5
	schaften				
	- Proseminar III: Religion und Kultur im modernen Nahen Osten	2S	2*/4	WS/SS	ab 5
	- Proseminar IV: Religion und Kultur im älteren Nahen Osten	2S	2*/4	WS/SS	ab 5
	- Konversations-/Lektürekurs	1Ü	2	WS/SS	ab 5

<sup>\* 2</sup> ECTS-Credits, wenn nur ein Referat gehalten wird und keine Hausarbeit geschrieben wird

## Volkswirtschaftliche Schwerpunktmodule: (mindestens zwei zu wählen)

Die wirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktmodule setzen sich wie folgt zusammen:

I. Appl	ied	Economic Theory (Buch, Stadler)				
E350	>	Mikroökonomik II – Advanced Microeconomics	2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5
E351	>	Industrieökonomik – Industrial Organization	2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5
E333	$\triangleright$	Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener	2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5
		Volkswirtschaften I*				
E330	>	Advanced Macroeconomics – Makroökonomik II*	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 4
E431	>	Monetary Economics – Geld- und Währungstheorie***	2VL+2Ü	7,5	WS°	ab 5
E314	>	Arbeitsmarktökonomik – Labor Economics	3VL+1Ü	7,5	SS	ab 6
B313	>	Seminar on "Microfinance" – Seminar zu Mikrifinanzierung*	2S	7,5	WS°	ab 5
E340	>	Informationsökonomik – Economics of Information*	3VL+1Ü	7,5	WS	ab 5
E363	>	International Development Economics and Economic History*	2VL+2S	7,5	SS	ab 4
E370	>	Development Economics – Entwicklungsökonomie*	3VL+1Ü	7,5	WS	ab 5
E452	>	Innovationsprozesse und technologischer Wandel – Innova-	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 6
		tion and technological Change**				
E550	>	Seminar on Economic Theory – Masterseminar in Wirt-	2S	7,5	WS+SS	ab 6
		schaftstheorie *,**				

\*auf Englisch \*\* M.Sc.-Veranstaltung \*hicht im WS11/12

II. Inter	II. International Trade and Finance (Kohler, Kreickemeier)								
E333	>	Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener Volkswirtschaften I*	2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5			
E370	>	Development Economics – Entwicklungsökonomie*	3VL+1Ü	7,5	WS	ab 5			
E371	>	Trade Theory and Policy – Theorie und Politik des Internationalen Handels*	3VL+1Ü	7,5	SS	ab 4			
E321	$\triangleright$	European Integration – Europäische Integration*	4(VL+Ü)	7,5	WS	ab 5			
E334	<b>A</b>	The Stability of the European and International Monetary System – Die Stabilität des europäischen und internationalen Währungssystems*	2\$	7,5	WS 11	ab 5			
E363	>	Development Economics and Economic History*	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 4			

<sup>\*</sup>auf Englisch

III. Pul	III. Public Finance (Goerke)										
E412	$\triangleright$	Economics of Taxation – Theorie der Besteuerung****	3VL+1Ü	7,5	WS	ab 5					
E311	$\triangleright$	Soziale Sicherung – Social Security	3VL+2Ü	7,5	WS	ab 5					
E313	$\triangleright$	Ökonomische Analyse des Rechts – Law and Economics	3VL+1Ü	7,5	WS	ab 5					
E314		Arbeitsmarktökonomik – Labor Economics	3VL+1Ü	7,5	SS	ab 6					
* E	13	- ** NA C - \/- va - a taltura -									

\*auf Englisch \*\* M.Sc.-Veranstaltung

IV. Em	IV. Empirical Economics (Grammig, Biewen)							
S310	>	Angewandte Zeitreihenanalysen und Prognosemethoden –	2VL+2Ü	7,5	WS°	ab 5		
		Applied Time Series Analysis and Forecasting						
S321	>	Applied Econometrics – Einführung in die Ökonometrie*		7,5		ab 4		
S313	>	Multivariate Methods in Finance and Marketing – Anwendung	2VL+1Ü	7,5	WS°	ab 4		
		von multivariaten Methoden in der Wirtschaftswissenschaft*						
S314	>	Applied Computational Econometrics and Statistics*	2K+2K	7,5	WS/SS	ab 4		
S325	>	Applied Microeconometrics – Angewandte Mikroökonometrie*	3VL+1K	7,5	SSWS	ab 4		

\*auf Englisch \*\*M.Sc.-Veranstaltung %nicht im WS11/12

V. Inter	V. International Economic History (Baten)								
E360	$\triangleright$	Präsentationstechniken und Datenanalyse – Presentation	4S	7,5	WS/SS	ab 4			
		Techniques and Data Analysis							
E361	$\triangleright$	Wirtschaftsgeschichte der Welt im 19. und 20. Jhd. – Eco-	2VL+2S	7,5	WS	ab 5			
		nomic History in the 19 <sup>th</sup> and 20 <sup>th</sup> century							
E363	$\triangleright$	Development Economics and Economic History*	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 4			
E560	$\triangleright$	Seminar on International Economic History: Integration and	4S	7,5	SS	ab 6			
		Growth in World History – Seminar in Wirtschaftsgeschichte:							
		Integration und Wachstum in der Wirtschaftsgeschichte***							
E561	$\triangleright$	Forschungspraktikum "Quantitative Wirtschaftsgeschichte"**	3S	7,5	WS/SS	ab 5			

<sup>\*:</sup> auf Englisch \*\*M.Sc.-Veranstaltung

## Regionalkundliche Schwerpunktmodule (maximal einer wählbar):

Bei den nichtwirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktmodulen können die Zahl der vergebenen Credits pro Teilmodul sowie die Prüfungsmodalitäten von den Regelungen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft abweichen. Weicht die Vergabe von Credits in diesen Schwerpunktmodulen von den sonst üblichen Regelungen ab, so erfolgt die Anrechnung jeweils in Einheiten von 7,5 Credits oder einem Vielfachen hiervon. Überzählige Credits werden dann nicht auf diesen Studiengang angerechnet und gehen nicht in die Bildung von Modulnoten und Gesamtnoten ein.

VI.	Politikwissenschaft				
>	Teilmodul la + lb: Grundlagen der Politikwissenschaft		15	1	[
	(Pflicht)				
	- Einführung in die Politikwissenschaft oder Politische Theorie	2V	4/6	WS/SS	ab 5
	- für Studierende mit Studienbeginn vor WS 10/11: eine Veran-			,	
	staltung aus:				
	a) Politisches System der BRD	2V	4/6	ws	ab 4
	b) Europäische Integration	2V	4/6	SS	ab 4
	- für Studierende mit Studienbeginn ab WS 10/11:		., •		
	Comparative Politics – An Introduction	2V	4/6	SS	ab 4
	- Einführung in die Internationalen Beziehungen	2V	4/6	WS	ab 4
>	Teilmodul II: Vertiefung Politikwissenschaft**		7,5/15		
	- maximal drei Veranstaltungen aus:		,		
	a) Politisches System der BRD**	2VL	4/6	ws	ab 4
	b) Das politische System der EU und ihre Politiken***	2VL	4/6	SS	ab 4
	c) Politische Theorie	2VL	4/6		ab 4
	d) Politikfeldanalyse*	2VL	4/6	ws	ab 4
	e) Analyse eines ausländischen politischen Systems*	2S	6	WS	ab 4
	f) Politikfeldanalyse	2S	6	WS	ab 4
	g) Deutschland/EU in der internationalen Politik	2V	4/6	SS	ab 4
	h) Außenpolitikanalyse/ Kernkonzepte der Internationalen Be-	2S	6	SS	ab 4
	ziehungen*	_ =			
* 7		I	1	I	

<sup>\*</sup> Zugangszahl begrenzt, da Hauptfachstudierende bevorzugt werden.

\*\*\* sofern noch nicht in Teilmodul la und Ib gewählt.

coloni neon mentini reminedan la ana le genami			
VII. Geographie	 		
➤ Modul I (Pflichtmodul)	15		
a) GEO12: Grundlagen der Anthropogeographie	6	WS	ab 1
b) GEO32: Anthropogeographie 2: Wirtschaftsgeographie	6	WS	ab 3
eine der Veranstaltungen			

<sup>\*\*</sup> wer sein Studium vor dem WS 10/11 begonnen hat, kann auch nach dem bis SS 10 gültigen Plan studieren.

Ī	a) GEO22: Anthropogeographie 1: Siedlungsgeographie	6	SS	ab 2
	b) GEO24: Geographische Informationssysteme	6	SS	ab 2
	c) GEO42: Anthropogeographie 3: Anthropogeographie	6	SS	ab 4
	d) GEO43: Regionale Georgraphie 2: Transformations-,	6	SS	ab 4
	Entwicklungs- oder Industrieländer			
$\triangleright$	Durch Belegung mehrerer der Wahlveranstaltungen können auch	7,5/15		
	3 Teilmodule (22,5 ECTS-Credits) oder 4 Teilmodule (30 ECTS-			
	Credits) abgedeckt werden.			

VII	. Geschichte				
>	Grundmodul Neuere Geschichte		15		
	a) Proseminar zur Geschichte der Neuzeit	3PS	6	WS/SS	ab 4
	b) Vorlesung zur Geschichte der Neuzeit	2V	3	WS/SS	ab 4
	c) Übung* zur Geschichte der Neuzeit	2Ü	3	WS/SS	ab 4
	d) eine Veranstaltung aus:				
	e) Übung zu den methodischen, theoretischen, hilfswissen-	2Ü	3	WS/SS	ab 4
	schaftlichen oder disziplingeschichtlichen Grundlagen der				
	Geschichtswissenschaften				
	f) Vorlesung zu den methodischen, theoretischen, hilfswissen-	2V	3	WS/SS	ab 4
	schaftlichen oder disziplingeschichtlichen Grundlagen der				
	Geschichtswissenschaften				
$\triangleright$	Aufbaumodul Neuere Geschichte		15		
	a) Hauptseminar zur Geschichte der Neuzeit	2S	9	WS/SS	ab 5
	b) Vorlesung zur Geschichte der Neuzeit	2V	6	WS/SS	ab 5

<sup>\*</sup> zu Beginn der Veranstaltung bitte den Dozenten auf die Benotung ansprechen

Das Institut für Osteuropäische Geschichte und Landeskunde bietet im Wintersemester einen viersemesterigen Vorlesungszyklus zur Geschichte Russlands (18. bis 20. Jahrhundert) und im Sommersemester Vorlesungen zu zentralen Themen Osteuropas (ländliche und städtische Welt im 18. und 19. Jahrhundert, Imperiumsgeschichte, Zeitalter der Weltkriege, Kalter Krieg, Zusammenbruch des Staatssozialismus, Geschichte des Sports) an. Die übrigen Lehrveranstaltungen (fallweise auch von Gastdozenten), präsentieren ein breites Spektrum von Themen: Sie reichen von den imperialen Strukturen über Probleme des Nationalismus und der Nationsbildung in Eurasien, über Umwelt-, Technik-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte bis hin zu Aspekten der neuen Kulturgeschichte, zum Diktaturenvergleich im 20. Jahrhundert und zu komparativen Aspekten der europäischen Geschichte.

Die Vorlesung zur **Amerikanischen Geschichte** behandelt in einem viersemestrigen Zyklus politische, wirtschaftliche und soziale Aspekte von der Gründung der nordamerikanischen Kolonien bis zur jüngsten Vergangenheit. Die Veranstaltung wendet sich gleichermaßen an Interessenten, die den gesamten Zyklus hören wollen. Begleitend können Proseminare oder Hauptseminare zur US Geschichte belegt werden.

IX Öffentliches Recht				
> Teilmodul I: Öffentliches Recht (Pflicht)		15		
a) Öffentliches Recht I und	4VL+2Ü		WS/SS	ab 4
b) Öffentliches Recht II mit Klausur und Hausarbeit	4VL		WS/SS	ab 5

X.a Landeskunde Chinas									
➢ Grundmodul Modernes China/ Greater China		7,5	]	[					
- Landeskunde Greater China	2PS	3*/5	WS	ab 1/3					
- Geschichte und Geistesgeschichte modernes China oder	2PS	4	WS	ab 1/3					
Überblick über die Geschichte und Geistesgeschichte des				ab 2/4					
vormodernen China (ohne Hausarbeit)	2Ü	4	SS						
Vertiefungsmodul Modernes China/ Greater China		7,5							
- Modernes China/ Greater China oder Ostasien	1-2V	3	WS/SS	ab 5/7					
- Modernes China/ Greater China oder Ostasien	2PS	6	WS/SS	ab 5/7					
Erweiterungsmodul Modernes China/ Greater China		7,5							
Inhaltliche Veranstaltungen am ECCS in Peking oder vergleich-			WS	5/7					
bare Veranstaltungen anderer chinesischer Universitäten									

<sup>\*</sup> ohne Hausarbeit

X.b Landeskunde Indiens								
Grundmodul Modernes Indien	7,5							
- 2 der Veranstaltungen								
a) Modernes Indien	4	WS	ab 1/3					
b) Religion und Philosophie in Indien I	4	SS	ab 2/4					
c) Religion und Philosophie in Indien II	4	WS	ab 3/5					

➢ Gesellschaft und Kultur Indiens	 7,5		[]
- Gesellschaft und Kultur Indiens I	4	SS	ab 2/4
- Gesellschaft und Kultur Indiens II	4	WS	ab 3/5

XII.b Landeskunde Japans									
Insgesamt sind 15/22,5 oder 30 Credits zu belegen. Bereits im Modul									
Sprache und Kultur belegte Kurse können nicht belegt werden.									
<ul><li>Sprache, Kultur, Geschichte und Gesellschaft Japans –</li></ul>									
Grundmodul									
- Geschichte Japans (6.1)	2VL	3	WS	ab 3					
- Aspekte der japanischen Geschichte (6.2)	2PS	4	SS	ab 4					
- Gesellschaft Japans (6.3)	2VL	3	WS	ab 3					
- Aspekte der japanischen Gesellschaft (6.4)	2PS	4	SS	ab 4					
- Kultur Japans (7.1)	2VL	3	WS	ab 3					
- Aspekte der japanischen Kultur (7.2)	2PS	4	WS	ab 3					
- Sprache Japans (7.3)	2VL	3	WS	ab 3					
- Aspekte der japanischen Sprache (7.4)	2PS	4	WS	ab 3					
Erweiterungsmodul: Modernes Japan									
- Kultur und Geschichte des modernen Japan (19.1)	HS	6	WS/SS	ab 5					
- Übung zur Moderne (19.2)	Ü	4	WS/SS	ab 5					
- Übung zur Gegenwart (19.3)	Ü	4	WS/SS	ab 5					

X.d Landeskunde Koreas								
➤ Landeskunde sowie vormodernes Korea und China		15						
- Landeskunde Koreas	2PS	5	SS	ab 4				
<ul> <li>Geschichte und Kultur vormodernes Korea</li> </ul>	2PS	5	WS	ab 5				
<ul> <li>Geschichte und Geistesgeschichte vormodernes China I</li> </ul>	2PS	5	SS	ab 4				
Modernes Korea und Modernes China/ Greater China		15						
<ul> <li>Geschichte und Kultur modernes Korea</li> </ul>	2HS	8	WS	ab 5				
- Neue Literatur zu Korea	2Ü	5	SS	ab 4				
- eine Veranstaltung aus:								
a) Geschichte und Geistesgeschichte modernes China*	2PS	3/5	SS	ab 4				
b) Politisches System Greater China*	2PS	3/5	WS	ab 5				

<sup>\*</sup> Es sind nur 3 Credits zu erbringen. Die studienbegleitende Prüfungsleistung besteht aus einem Referat, die Klausur oder schriftliche Hausarbeit muss nicht erbracht werden. Für einen anschließenden M.Sc.-Studiengang wird empfohlen, das Seminar mit 5 ECTS-Credits zu absolvieren.

## Betriebswirtschaftliche Schwerpunktmodule: (maximal eines wählbar)

XI. Ba	nkir	ng & Finance (Neus, Schöbel)				
B310	≻	Banken und Börsen – Financial Markets and Institutions	2VL+2K	7,5	WS	ab 5
B370	>	Betriebliche Finanzwirtschaft I – Corporate Finance I	2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5
B311	>	Internationales Finanzmanagement – International Financial Management	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 4
B371	>	Betriebliche Finanzwirtschaft II – Corporate Finance II	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 4
B313	>	Seminar on "Microfinance"	2S	7,5	WS	ab 5
B412	>	Bankcontrolling – Managerial Accounting & Risk Management in Banks*	2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5
B314	>	Rechnungslegung von Finanzinstrumenten – Accounting of	2VL+1Ü	7,5	WS	ab 5
		Financial Instruments				
B511	$\triangleright$	Seminar on "Banking"*°	2S	7,5	WS/SS	ab 6
SQ716	$\triangleright$	Dialogseminar: "Grundriss eines zukünftigen Weltwährungssys-	2S	7,5	WS10	ab 5
		tems"				
B414	$\triangleright$	Security Valuation – Chartered Finanacial Analysts Preparation	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 6
		Course*°				

\* M.Sc.-Veranstaltung °auf Englisch

XII. Fi	XII. Financial Accounting & Business Taxation (Hecker, Wagner)								
B350	≻	Grundzüge der Unternehmensbesteuerung –	3VL+1Ü	7,5	WS	ab 5			
		Fundamentals of Business Taxation							
B380	$\triangleright$	Internationale Rechungslegung – International Accounting	4 (VL+Ü)		SS	ab 4			
B351	$\triangleright$	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung –	2VL+2Ü	7,5	SS	ab 6			
		Taxable Income and Property							
B381	>	Konzernrechungslegung – Advanced Accounting	4 (VL+Ü)	7,5	WS	ab 5			
B451	$\triangleright$	Nationale und internationale Unternehmensbesteuerung – Natio-	4VL	7,5	SS	ab 6			
		nal and International Corporate Taxation*							

William   Washer	B481	>	Unternehmensbewertung – Valuation*	3 (VL+Ü)	7,5	ws	ab 5
Nasc-Veranstaltung   XIII. Managerial Accounting & Organisation (Schöndube, Pull)							
M.ScVeranstaltung	D314		5 5 5	2 V L + 1 U	7,5	VVS	ab 5
Note	*M.Sc.	-\/or					
S330							
Cost Management			······································	2\/L . 2Ü	7.5	11116	ah 5
Sa34	D330		,	2 V L+2 U	7,5	WS	ab 5
Sa34	B3/10	<i>D</i>		2\/I ±2IÏ	75	WS	ah 5
Personal und Organisation: International — Multinationals & International Human Resource Management   VIL+2K   7,5   SS**   ab 6							
Multinationals & International Human Resource Management   2S   7,5   WS*   ab 6				_			
B526   > Verhandlungsmanagement Seminar - Negotiation Seminar'   2S   7,5   WS   ab 6   *M.ScVeranstaltung   in Englisch "unregelmäßig, nicht WS 11/12   **nicht im SS12   XVIV. Marketing & Information (Berndt, Jahnke)	D0+1	ĺ		1 1 2 1 2 1 3	7,0		ub 0
**M.ScVeranstaltung** in Englisch **unregelmäßig, nicht WS 11/12 **nicht im SS12  **XIV. Marketing & Information (Berndt, Jahnke)*  B320	B526	>		2S	7.5	WS <sup>+</sup>	ah 6
Size   Marketing & Information (Berndt, Jahnke)					7,0	1110	ub o
B320   Marketing-Strategie und Politik — Marketing Strategy and Policy   2VL+2Ü   7,5   WS   ab 5   Name   Name							
B360   Informationsmanagement - Information Management   2VL+2Ü   7,5   x3   x4   x5   x6   x6   x6   x6   x6   x6   x6				2VI +2Ü	7.5	WS <sup>+</sup>	ab 5
B321   X Käuferverhalten, Marktforschung und Marketingprognosen - Market Research							
Market Research   Square   Cruppengütermarketing   Technological Network Marketing   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss12   ab 4   Systems   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss22   Ab 4   Systems   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss25   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss26   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss26   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss26   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 5   Ss26   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 6   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 6   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 6   Nutrivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS°   ab 6   Nutrivariational Business (Pudelko und andere)*   Nutrivariational Accounting of Financial Instruments   Nutrivariational Accounting   Nutrivariational Accoun				1			
B324   > Gruppengütermarketing – Technological Network Marketing   2VL+2Ü   7,5   WS   ab 5   Anwendung von Informationssystemen – Application of Information   2VL+2Ü   7,5   WS   ab 4   Systems   Industriegütermarketing*   2VL+2Ü   7,5   WS   ab 5   S522   Nultivariate Analyseverfahren im Marketing*   2VL+2Ü   7,5   WS   ab 5   S526   > Case-Study Seminar in "Marketing**   2S   7,5   WS   ab 5   2S   7,5   WS   ab 6   2S   2S   2S   2S   2S   2S   2S		ĺ .		_,_,	. ,0		
B361	B324	>		2VL+2Ü	7.5	WS°	ab 5
Systems B421 > Industriegütermarketing* B422 > Multivariate Analyseverfahren im Marketing* B525 > Case-Study Seminar in "Marketing** B526 > Verhandlungsmanagement Seminar – Negotiation Management* B527				1	-		ab 4
B421			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		,-		
B422	B421	>		2VL+2Ü	7,5	WS	ab 5
B525   Case-Study Seminar in "Marketing"**   2S   7,5   WS   ab 5   ab 6	B422	>		2VL+2Ü		WS	ab 5
* M.ScVeranstaltung B422, B525 bis einschließlich W\$ 11/12 herunterwählbar  **XV.** International Business** (Pudelko und andere)³  B311	B525	>		2S		WS	ab 5
*M.ScVeranstaltung B422, B525 bis einschließlich WS 11/12 herunterwählbar  *V. International Business (Pudelko und andere)³  B311	B526	>	Verhandlungsmanagement Seminar – Negotiation Management*	2S	7,5	WS°	ab 6
B311	* M.Sc	Vei			ในเ	nregelm	äßig
gement    Rechnungslegung von Finanzinstrumenten – Accounting of Financial Instruments   2VL+1Ü   7,5   WS   ab 5	XV. In	tern	ational Business (Pudelko und andere) <sup>3</sup>				
B314  Personal und Organisation: International Multinationals & International 1VL+2K 7,5 SS ab 6 nal Human Ressource Management International Rechnungslegung – International Accounting 4 (VL+Ü) 7,5 SS ab 4 2VL+2Ü 7,5 SS ab 4 2VL+2Ü 7,5 SS ab 4 3VL+1Ü 7,5 SS ab 4 3VL+1Ü 7,5 SS ab 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	B311	7		2VL+2Ü	7,5	SS	ab 4
Instruments  Personal und Organisation: International Multinationals & International IVL+2K  Personal und Organisation: International Multinationals & International IVL+2K  Rayou			· ·				
B341  Personal und Organisation: International Multinationals & International Human Ressource Management  B380  Internationale Rechnungslegung – International Accounting   International Business*	B314	>		2VL+1U	7,5	5 WS	ab 5
nal Human Ressource Management  B380	D0 44			41/1 . 01/		- 00+	
B380	B341	^		1VL+2K	. 7,	55	ab 6
B390	Dago	_		4 () //		- 00	ah 1
B391							
B393							
dium Sized Market Leaders  B394							
B394	D393					۷۷۵ ر	abb
B490				ZVL	,,,		
B491	B30/	7	dium Sized Market Leaders			5 1//9	ah 5
E321			dium Sized Market Leaders  Global Strategy*	2VL+2Ü	7,5		
E370	B490	7	dium Sized Market Leaders  Global Strategy*  Managing Across Cultures*,°	2VL+2Ü 4(VL+Ü	7,5 7,5	5 SS	ab 6
E371	B490 B491	7	dium Sized Market Leaders  Global Strategy*  Managing Across Cultures*,°  International Business Venture*°	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü	7,5 7,5 7,5	SS SS	ab 6 ab 6
nalen Handels *  De Präsentationstechniken und Datenanalyse − Presentation Techniques and Data Analysis  E34  The Stabilität des europäischen und internationalen Währungs-  nalen Handels *  2VL+2Ü  7,5  WS ab 5  3 ab 4  2S  7,5  WS/ ab 4	B490 B491 E321	7	dium Sized Market Leaders  Global Strategy*  Managing Across Cultures*,°  International Business Venture*°  European Integration – European Integration*	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü	7,5 7,5 7,5 7,5	5 SS 5 SS WS	ab 6 ab 6 ab 5
E333	B490 B491 E321 E370		dium Sized Market Leaders  Global Strategy*  Managing Across Cultures*,°  International Business Venture*°  European Integration – European Integration*  Development Economics – Entwicklungsökonomie*	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü	7,5 7,5 7,5 7,5 7,5	5 SS 5 SS WS 5 WS	ab 6 ab 6 ab 5 ab 5
wirtschaft I*  E360 Präsentationstechniken und Datenanalyse – Presentation Techniques and Data Analysis  E334 The Stability of the European and International Monetary System – Die Stabilität des europäischen und internationalen Währungs-  WS/ ab 4  SS 7,5 WS/ ab 5	B490 B491 E321 E370		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internatio-	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü	7,5 7,5 7,5 7,5 7,5	5 SS 5 SS WS 5 WS	ab 6 ab 6 ab 5 ab 5
E360 Präsentationstechniken und Datenanalyse – Presentation Techniques and Data Analysis  E334 The Stability of the European and International Monetary System – Die Stabilität des europäischen und internationalen Währungs-  7,5 WS/ sb 4 SS 7,5 WS ab 5	B490 B491 E321 E370 E371		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internationalen Handels *	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 3VL+1Ü	7,5 7,5 7,5 7,5 7,5 7,5	5 SS 5 SS 5 WS 5 WS 5 SS	ab 6 ab 6 ab 5 ab 5 ab 4
and Data Analysis E334	B490 B491 E321 E370 E371		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internationalen Handels * Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener Volks-	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 3VL+1Ü	7,5 7,5 7,5 7,5 7,5 7,5	5 SS 5 SS 5 WS 5 WS 5 SS	ab 6 ab 6 ab 5 ab 5 ab 4
E334 > The Stability of the European and International Monetary System	B490 B491 E321 E370 E371		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internationalen Handels * Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener Volkswirtschaft I*	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 3VL+1Ü 2VL+2Ü	7,5 7,5 7,5 7,5 7,5 7,5 7,5	5 SS 5 SS 5 WS 5 WS 5 SS 5 WS	ab 6 ab 6 ab 5 ab 5 ab 4 ab 5
Die Stabilität des europäischen und internationalen Währungs-	B490 B491 E321 E370 E371		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internationalen Handels * Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener Volkswirtschaft I* Präsentationstechniken und Datenanalyse – Presentation Techniques	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 3VL+1Ü 2VL+2Ü	7,5 7,5 7,5 7,5 7,5 7,5 7,5	S SS SS WS WS SS WS SS WS WS	ab 6 ab 6 ab 5 ab 5 ab 4 ab 5
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	B490 B491 E321 E370 E371 E333		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internationalen Handels * Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener Volkswirtschaft I* Präsentationstechniken und Datenanalyse – Presentation Techniques and Data Analysis	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 3VL+1Ü 2VL+2Ü 4S	7, t 7, t 7, t 7, t 7, t 7, t 7, t 7, t	5 SS SS SS WS SS SS WS SS SS SS SS SS SS	ab 6 ab 5 ab 5 ab 4 ab 5 ab 4
1 1 1 1	B490 B491 E321 E370 E371 E333 E360		dium Sized Market Leaders Global Strategy* Managing Across Cultures*,° International Business Venture*° European Integration – European Integration* Development Economics – Entwicklungsökonomie* Trade Theory and Trade Policy – Politik und Theorie des internationalen Handels * Open Economy Macroeconomics I – Makroökonomik offener Volkswirtschaft I* Präsentationstechniken und Datenanalyse – Presentation Techniques and Data Analysis The Stability of the European and International Monetary System	2VL+2Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 4(VL+Ü 3VL+1Ü 3VL+1Ü 2VL+2Ü 4S	7, t 7, t 7, t 7, t 7, t 7, t 7, t 7, t	5   SS 5   SS 5   WS 5   WS 5   WS 5   WS/ SS   WS/	ab 6 ab 5 ab 5 ab 4 ab 5 ab 4

 <sup>+</sup>nicht SS12

\_

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Studierende, die ihr Studium vor dem WS 2009/10 aufgenommen haben wenden sich an das Prüfungsamt.

## Nichtwirtschaftswissenschaftliche Schwerpunktmodule: (maximal eines wählbar)

Bei den nichtwirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktmodulen können die Zahl der vergebenen Credits pro Teilmodul sowie die Prüfungsmodalitäten von den Regelungen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft abweichen. Weicht die Vergabe von Credits in diesen Schwerpunktmodulen von den sonst üblichen Regelungen ab, so erfolgt die Anrechnung jeweils in Einheiten von 7,5 Credits oder einem Vielfachen hiervon. Überzählige Credits werden dann nicht auf diesen Studiengang angerechnet und gehen nicht in die Bildung von Modulnoten und Gesamtnoten ein.

XV	I.a Privatrecht				
>	Teilmodul I: Zivilrecht (Pflicht)		7,5		
	a) Zivilrecht I und	6VL+2Ü		WS/SS	ab 4
	b) Zivilrecht II mit Klausur*	6VL		WS/SS	ab 5
$\triangleright$	Teilmodul IIa: Arbeitsrecht		7,5		
	a) Arbeitsrecht I und	3 VL		SS	ab 6
	b) Arbeitsrecht II	2-3VL		WS	ab 5
$\triangleright$	Teilmodul IIb: Handels- und Gesellschaftsrecht		7,5		
	zwei Veranstaltungen aus:				
	a) Handelsrecht	2VL		SS	ab 6
	b) Gesellschaftsrecht I	2-3VL		WS	ab 5
	c) Gesellschaftsrecht II**	2-3VL		SS	ab 6
>	Teilmodul Illa: Wettbewerbs- und Kartellrecht***	4VL	7,5	WS	ab 5
>	Teilmodul IIIb: Kapitalmarktrecht***		7,5		
	a) Kapitalmarktrecht und	2VL		WS	ab 7
	b) Versicherungsvermittlung und Kapitalanlageberatung	2S		WS/SS	ab 5

\* Wird zusätzlich die Hausarbeit geschrieben und damit der kleine BGB-Schein erworben, werden neben den 7,5 ECTS-Credits für *Teilmodul I* weitere 7,5 ECTS-Credits erlangt, die das Modul *Privatrecht* aus dem 3. Semester ersetzen können.

\*\* Voraussetzung: Gesellschaftsrecht I

\*\*\* Voraussetzung: Handels- und Gesellschaftsrecht

X۱	/I.b Psychologie				
≻	Teilmodul I: Grundlagen der Psychologie I:		7,5		
	eine Veranstaltung aus				
	a) Einführung in die Allgemeine Psychologie I (Wahrnehmung	4VL		WS+SS	ab 5
	und Kognition)				
	b) Einführung in die Allgemeine Psychologie II (Motivation und	4VL		WS+SS	ab 5
	Emotion)				
	c) Einführung in die Biologische Psychologie	4VL		WS+SS	ab 5
	d) Einführung in die Sozialpsychologie	4VL		WS	ab 5
	e) Einführung in die Persönlichkeitspsychologie	4VL		WS	ab 5
	f) Einführung in die Entwicklungspsychologie	4VL		SS+WS	ab 4
	Teilmodul II: Methoden der Psychologie		7,5		
	a) Einführung in die Forschungsmethoden der Psychologie und	2VL		WS	ab 5
	b) Methoden der Intervention und Evaluation	2VL		WS	ab 5
	Teilmodul III: Angewandte Psychologie		7,5		
	eine Veranstaltung aus				
	<ul> <li>a) Einführung in die Wissens- Kommunikations- und Medien-</li> </ul>	4VL		SS+WS	ab 4
	psychologie				
	b) Einführung in die Wirtschaftspsychologie	4VL		SS	ab 4

\* Teilmodul I wird vorausgesetzt.

XV	I.c Soziologie				
>	Teilmodul la und lb: Grundlagen der Soziologie für Wirt-		15		
	schaftswissenschaftler (Pflicht)				
	a) Einführung in die Soziologie	2VL(+2Ü)	4/6*	WS	ab 5
	b) Sozialstruktur Deutschlands im europäischen Vergleich	2VL(+2Ü)	4/6*	SS	ab 4
	c) eine Veranstaltung aus:				
	<ul> <li>Einführung in die Methoden empirischer Sozialforschung I</li> </ul>	2VL(+2Ü)	4/6	WS	ab 5
	<ul> <li>Einführung in die Methoden Empirischer Sozialforschung II</li> </ul>	2VL(+2Ü)	4/6	WS	ab 5
>	Teilmodul II: Sozialwissenschaftliche Methodenlehre bzw.				
	Soziologische Theorie*		7,5		
	a) die nicht gewählte Veranstaltung aus Teilmodul I				
	b) Seminar aus dem Bereich "Angewandte Soziologie"	2VL	4	WS	ab 5
	c) weiteres Seminar aus dem Bereich "Angewandte Soziologie"	2S	6	WS/SS	ab 3
	d) Einführung in die soziologische Theorie	2S	6	WS/SS	ab 3
		2VL(+2Ü)	4/6	SS	ab 6

\* Bei Wahl des Teilmoduls II müssen "Einführung in die Soziologie" und "Sozialstruktur Deutschlands im europäischen Vergleich" jeweils mit 6 ECTS-Credits absolviert werden.

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·						
	XVI.d Mathematik (mind. 15 ECTS-Credits sind zu wählen)						
ſ	Teilmodul I: Stochastik I	4VL+2Ü	10	SS	ab 4		
	➤ Teilmodul II: Stochastik II*		10	WS	ab 5		
	➤ Teilmodul III: Numerik I	4VL+2Ü	12	ws	ab 5		
	➤ Teilmodul IV: Numerik II**	4VL+2Ü	10	SS	ab 6		

<sup>\*</sup> Stochastik I wird vorausgesetzt.

\*\* Numerik I wird vorausgesetzt.

Weitere Veranstaltungen (auch Seminare) zur Stochastik und Numerik sind je nach Angebot nach Beratung durch die einzelnen Fachvertreter möglich.

emzement denvertieter megnen.						
XVI.e Informatik						
Teilmodul I: Informatik I (Pflicht)	4VL+2Ü	7,5	WS	ab 5		
> Teilmodul II: Informatik II (Pflicht)	4VL+2Ü	7,5	SS	ab 6		
Teilmodul III: Vertiefung der Informatik für Wirtschaftswis-		7,5				
senschaftler*						
a) Theoretische Informatik (Informatik III)	4VL+2Ü	8	WS	ab 7		
b) Technische Informatik I	4VL	4	WS	ab 5		
c) Technische Informatik II	4VL	4	SS	ab 6		

<sup>\*</sup> Bei Interesse und entsprechenden Vorkenntnissen kann auch ein Programmierkurs belegt werden. Weitere Veranstaltungen sind je nach Angebot und Beratung durch die einzelnen Fachvertreter möglich.

## Wichtige Adressen

## Telefon-Vorwahl: ++49/(0)7071/

#### Wirtschaftswissenschaft:

- Koordination und Studienfachberatung
- Prüfungsamt der Wirtschaftsund Sozialwissenschaftlichen Fakultät

# Nauklerstraße 47, 1.OG, Sprechzeiten: Mi 15-17 (ohne Voranmeldung) sowie Di 9-11 und Do 14-16 (nur nach vorheriger Voranmeldung unter 07071-29-76857), Tel. 29 76415, studienfachberatung@wiwi.unituebingen.de

Rainer **Bauer**, Haußerstraße 11, Sprechzeiten: Mo und Mi 15-17 und gemäß Aushang, Tel. 29 72569, wiwi-pruefungsamt@uni-tuebingen.de

## Studienfachberater für Sprachen:

- Englisch (Amerika; Europa), Seminar für Englische Philologie
- Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Brasilianisch (Amerika, Europa), Romanisches Seminar
- Dänisch, Norwegisch, Schwedisch (Europa), Deutsches Seminar/Skandinavistik
- Russisch, Polnisch, Serbokroatisch (Europa) Slavisches Seminar
- Sinologie (Ostasien), Asien-Orient-Institut, Abteilung für Sinologie und Koreanistik
- Koreanistik (Ostasien), Asien-Orient-Institut, Abteilung für Sinologie und Koreanistik
- Japanologie (Ostasien), Asien-Orient-Institut, Abteilung für Japanologie
- Arabisch, Türkisch, Persisch (Vorderer Orient), Asien-Orient-Institut, Abteilung für Orient- und Islamwissenschaft
- Hindi (Südasien), Asien-Orient-Institut, Abteilung für Indologie

Dr. Fritz **Kemmler**, Wilhelmstraße 50, Raum 361, Sprechzeiten: Mo 12-13.30, Di 16-18,Tel. 29 73437, fritz.kemmler@uni-tuebingen.de Klaus **Böckle**, Wilhelmstraße 50, Raum 430, Sprechzeiten: Do 15-16, Tel.

29 74297, klaus.boeckle@uni-tuebingen.de

Christiane **Lemke**, Wilhelmstraße 50, Raum 543, Sprechzeiten: Mo 10-11, christiane.lemke@uni-tuebingen.de

Prof. Dr. Tilman **Berger**, Wilhelmstraße 50, Raum 536, Sprechzeiten: Di 9-11, Tel. 29 76733, tberger@uni-tuebingen.de

Prof. Dr. Achim **Mittag** und Dr. Stefan **Fleischauer**, Wilhelmstraße 133, Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung, Tel. 29 72718 und 29 72716, achim.mittag@uni-tuebingen.de und stefan.fleischauer@uni-tuebingen.de

Dr. Moon-Ey **Song**, Wilhelmstraße 133, Sprechzeiten: Mi 14-16, Raum 38, Tel. 29 72722, moon-ey.song@uni-tuebingen.de

Prof. Dr. Robert **Horres** und Dr. Eva-Maria **Meyer**, Wilhelmstraße 90, Raum 105 bzw. 201, Sprechzeiten: Mi 10-11 und n.V. (Horres) bzw. Di 10-12, Tel. 29 73983 bzw. -73986, robert.horres@uni-tuebingen.de bzw. meyer@japanologie.uni-tuebingen.de

Dr. Thomas **Eich**, Wilhelmstraße 113, Sprechzeiten: Do 10-13, Tel. 29 73979, thomas.eich@uni-tuebingen.de

Dr. Heike **Moser**, Gartenstraße 19, Sprechzeiten: n.V., Tel. 29 74005, heike.moser@uni-tuebingen.de

## Studienfachberater für Regionalkundliche Fächer:

- Geographie (Europa, Amerika), Geographisches Institut
- Geschichte (Anglo-Amerika), Seminar für Zeitgeschichte
- Geschichte (Westeuropa), Seminar für Zeitgeschichte
- **Geschichte (Osteuropa)**, Institut für Osteuropäische Geschichte
- Politikwissenschaft (Europa, Amerika, Vorderer Orient), Institut für Politikwissenschaft
- Dipl.-Geograph Michael **Bär**, Geographisches Institut, Rümelinstraße 19-23, Raum H609, Sprechzeiten: Di 14-16, Tel. 29 74897, michael.baer@unituebingen.de
- Christian **Wirtz**, M.A., Wilhelmstraße 36, Raum 129, Sprechzeiten, Mo 10-12, Tel. 29 75434, christian.wirtz@uni-tuebingen.de
- Dr. Stefan **Zauner**, Sigwartstraße 17, Raum 3, Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9-12, Tel. 29 77036, stefan.zauner@uni-tuebingen.de
- Dr. Katharina **Kucher**, Wilhelmstraße 36, Sprechzeiten: Mo 14-15, Tel. 29 72392, katharina.kucher@uni-tuebingen.de
- Dr. Martin **Große-Hüttmann**, Melanchthonstraße 36, Raum 06, Sprechzeiten: siehe Aushang IfP, Tel. 29 72919, grosse-huettmann@unituebingen.de
- Dr. Thomas **Nielebock**, Melanchthonstraße 36, Raum 107, Sprechzeiten: siehe Aushang IfP, Tel. 29 76463, thomas.nielebock@uni-tuebingen.de

## **Sonstige Beratung**

- bei Lernschwierigkeiten, Problemen im Studienverlauf und psychologischen Problemen
- Dezernat für Internationale Beziehungen der Universität Tübingen

Wilhelmstraße 11, 2. OG, Sprechzeiten: Mo 13-15.30, Di, Do und Fr 8.30-11.30 Uhr, Tel. 29 72555, abz@uni-tuebingen.de

Wilhelmstraße 9, Tel. 29 76448, intrel@uni-tuebingen.de www.uni-tuebingen.de/intrel